

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 4

Rubrik: Kriegsbericht XII

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kriegsbericht XII

Sehr geehrter Herr Nebelspalter!

„In der Quelle saß der Knabe“ — der Knabe — bitte, lachen Sie nicht — bin ich, die Quelle ist die Wilhelmstraße. Sie wissen ja, daß in der Wilhelmstraße in Berlin das Reichskanzlerpalais steht, dort wird die hohe Politik gemacht. Davon wollte ich natürlich bei meinem Berliner Aufenthalt profitieren. Den Reichskanzler wollte ich nicht selbst behelligen, der Mann hat jetzt einiges zu tun, aber die Keimachfrau ist die Schwester von meiner Hauswirtin, und letzten Sonntag — sie hatte gerade ihren Ausflug — lernte ich sie beim Nachmittagskaffee kennen. Sie — im Vertrauen gesagt — die Frau weiß man-

ches. Und sie ist sehr geschick. Sie hat es 'raus, die Papierseihen aus dem Papierkorb wieder zusammenzusetzen. Für ein paar Mark — natürlich ohne Kursverlust — habe ich mir einige Papiere verschaffen können. Jetzt kann ich Ihnen die ganzen deutschen Kriegsziele verraten. Sie waren wahrscheinlich für Wilson bestimmt, wurden aber nach der letzten Ententenote zerrissen. Ich teile sie Ihnen mit. Hin und wieder fehlt ein Stückchen. Sie werden das leicht ergänzen können.

Erster Papierseihen: Sie werden verstehen, was in dem Geh-n von Lloyd George vorgeht (im Gehirn von Lloyd George ist eine Lücke) und ebenso, was —riand betrifft (—riand soll wohl heißen Briand, er ist, wie

Sie sehen kopflos). Dagegen können wir bei Belgien — (hier fehlt ein Seihen Papier).

Zweiter Papierseihen: Die von der Entente genannten Kriegsziele sind — sinnig (hier muß man die Lücke zu erfassen suchen). Sollen wir Ihnen die unseren nennen, so werden Sie daraus erfassen, daß sie (un-lesehrlich) sind.

Dritter Papierseihen: Ihre Friedensbemühungen sind — (abgerissen). Alle weiteren Bemühungen werden hoffnungslos — (hier kann man ergänzen -voll oder -los sein). Die Neutralen sind — (abgebrannt; wahrscheinlich als Sidibus benutzt).

Ich muß Sie nun bitten, sehr geehrter Herr Nebelspalter, meinen Bericht nach der Veröffentlichung

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

BASEL

Basel Gasthaus zum Hirschen
Kleinbasel 1619
beim alten Bad. Bahnhof — Tramlinie 2, 1, 6
Jeden Sonntag von 4 bis 10 Uhr **Tanz-Unterhaltung**
Prima Ballmusik — Flotte Gesellschaft — Reelle Weine
Gute Küche — Zimmer von Fr. 1.50 an.
Es empfiehlt sich bestens **F. Mulisch, Chef de Cuisine.**

Basel Hotel Blume Marktgasse 4
1575 neu eingerichtetes Haus.
Zentralheizung. — Elektr. Licht. — Zimmer
von 2 Fr. an. — Restauration zu jed. Tages-
zeit. — Abendplatten in grosser Auswahl
Prima Weine. — Kardiabier, hell und dunkel
Telephon 1695 **Täglich Konzert** Telephon 16 5
Bestens empfiehlt sich **Wwe. Müller-Koch.**

„Zum braunen Mutz“

Restaurant und Bierhalle
Barfüsserplatz 10, Basel 1582
Gesellschafts-Saal im 1. Stock. **F. Kirschenheller-Gempp.**

Konzerthalle St. Klara

Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u.
Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.
Bestens empfiehlt sich

Grand Café Métropole, Basel

Künstler-Konzerte der beliebten Kapelle
Prof. Martini. Tägtl. v. 4-6 u. 1/2 8-1/2 11 Uhr.

LUZERN

ROSENGARTEN

:-: Damen-Kapelle :-:
Täglich 2 Konzerte

Avis!

In den neu ausgestatteten Räumen meines Stab-
lissements findet täglich Mittag und Abend „Salon-
Musik“ der vielfach prämierten Solisten Madame
und Monsieur Alfons Welois aus Brüssel statt.

Café und Restaurant „Stadthof“
H. Hengelhaupt.

Restaurant Eintracht

Grösstes Konzert-Lokal ::
Täglich fertige Speisen und nach
der Karte zu bürgerlichen Preisen 1699 N

ST. GALLEN

Ein Versuch 1605
mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.
Weitgehendste Garantie.
Armanduhr Nr. 110, Anker-
werk, Radiumzahlen u. Zeiger
Fr. 20.—
Armanduhr Nr. 25 „ 12.—
Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.
St. Gallen
Zum Trauring-Verk.

Leibchen u. Hosen

für Frauen u. Herren, in Wolle u.
Garn zu billigsten Preisen bei
B. Spiess, Unt. Graben St. Gallen.
Maschinenstrickerei. Prompter Versand.

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Milseer
verschwinden b. Gebrauch der
Alpenblüten-Crème Marke
„Edelweiss“ Fr. 2.80 Garantie!
Vers. diskret d. Fr. Gautschi,
P-stalozzihaus, Brugg aarg. 11528

Weinfeldent Hotel „Merkur“

Thurgau Tel. Nr. 43. — Direkt am
Bahnhof — Grosses mod. Restaurant — Komfort. Zimmer —
Elektr. Licht und Zentralheizung — Gute Küche — Reelle
Weine — Offenes Bier — Auto-Garage. — Es empfiehlt sich
den HH. Geschäftsreisenden höf. **A. Saurwein-Fricker.**

Café Corso

Bern : Aarberggasse 40
Täglich: 1613
Die Kapelle Meyer und Zwahlen.

Gummi OTT

Rennweg 19
Waren aller Art ZÜRICH 1
Beste Sorten **hygien. Artikel**,
auch **echte Noverrip** (extrafein). Ferner empfehle
Dauerwäsche, Kragen etc., leicht abwaschbar
Reiseluftkissen, Gummiabsätze, Spritzen etc. 1374

Verlobungskarten II fert. schnell und billig die
Buchdruckerei Jean Frey in Zürich

BERN

„BUBENBERG“

Grd.Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
schmackhaft zubereitet, **leicht**
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant
Hirschengraben
Bern 1551
(1 Min. v. Bahnhof)

„Wohlfart“

Bern Massage. Dampf- u. Heissluftbad.
Spezial-Wannenbäder. Marktgasse 29,
Eing. Amthausgässchen
Telephon Nr. 4788 :: **Rosa Bleuel**

Hotel Maulbeerbaum, Bern

Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 2.— an.
Café-Restaurant
Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr:
Erstklassige Künstler-Konzerte!
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

Wildische Haarpflege

gegen Kahlköpfigkeit,
Haarausfall, Schuppen,
u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.
Frau L. WILD Schwanengasse 9 BERN
III. Etage
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

Schweizer - Weine

Champagner

Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Winterthur

Ausländ. Weine

Gute Tischweine

lichung vollständig geheim zu halten, damit die Keimchakra nicht kompromittiert wird. Ich habe begründete Aussicht, von ihr noch mehr zu erfahren, da sie auch noch andere Papiere unter sich hat, die dem Ausdruck innerer Politik dienen, wovon ich dann das nächste Mal berichten kann, mit welchem Ausdruck ich den Ausdruck meines Eindruckes schildern werde und mit welcher Drückerei ich verbleibe Ihr Traugott Unverstand.

Pazifisten-Jammer

Wir armen Pazifisten,
Die Gott doch auch erschuf —
Wir haben einen tristen
Und schwierigen Beruf.

Was wir auch immer wollen
Durch Rede oder Schrift,
Dank will uns Niemand zollen,
Nur Spott uns immer trifft.

Wenn uns're Friedensschelle
Erlönet spät und früh,
Es bleibt auf alle Fälle
Vergebene Liebesmüh'.

Wenn alle Pazifisten
Sich los darauf dozieren,
Dann wird von Pessimisten
Gleich alles dementiert.

Dann heißt's brutal: Schweigt stille!
Ihr seid nicht kompetent;
Durch rosenfarbene Brille
Sucht Ihr ein Argument.

Solange die Menschen werden
Nicht Engel bald zur Zeit,
Gibt's Frieden nicht auf Erden
In alle Ewigkeit!

Mach ich selber!

Ein Wirt pflegte jedem Hausierer, der seine
Ware anpries, zu sagen: „Mach ich selber!“

Einmal kam der Viehhändler und bot ihm
ein Kalb an. Der Wirt sagte abweisend —
rote immer: „Mach ich selber!“ Der Vieh-
händler stuchte einen Augenblick. Dann rief
er aber ganz trocken: „Na, dann möcht' ich
einmal die Frau sehen!“ S. W.

Literatur

*** „Die Sommerblut“ von Willig Brerk, Mon-
tanus-Markbücher, Hermann Montanus-Verlag,
Siegen. — Es ist ein Buch, das man mit stockendem
Atem bis zum Schluß liest und erst aus der Hand
legt, wenn man die letzte Seite gelesen hat.



Thyrrhal

ist
das ideale Zahn-Wasser

Schweizer - Fabrikat
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszle, Zürich I

Hotels

Theater & Konzerte

Cafés



RINNER'S WIENER CAFÉ

BERN

Ecke Schaap alzgasse - Gurteugasse

6 Billards,
3 Gesellschaftszimmer
Kindl-Keller, 1 Kegelbahn
Münchner Kindl - Bräu
Pilsner Kaiser - Quell
Hochfeinen Café u. sonstige
exquisite Getränke. Zum ge-
fäll. Besuche empfiehlt sich

H. Rinner 1490

BERN

Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser,
sorgfältig. Behandlg. u. Heilung
von eingewachsenen Nägeln,
harter Haut, Hühneraugen,
Warzen etc. — Telefon 1798
A. Rudolf, Bundesgasse 18
vis-à-vis
dem Grand Hôtel Bernerhof
Manicure — Massagen

Bern Pension Hortensia

3 Minuten v. B. hnhof
Bubenbergrplatz — Laupenstrasse 1
Telephon 8948 — 1. Etage
Schöne Zimmer, anerkannt gute
Küche. Nachmittags-tee. 1553

Besuchen Sie das Crémérie - Restaurant

Bern, Münzgraben
vis-à-vis Bellevue-Palais.

Gegen Haarausfall

Elixier Pincus von Prof. Dr. med.
Aug. Socin, Basel, mit u. ohne Fett
Flasche Fr. 3.50. **Alleinver-**
kauf! Zu beziehen d. H. Weiss-
mann, Parfümerie, Chur. 1559

An unsere Leser!

Illustriertes Original-Prachtwerk

Feldgraue Helden

Herausgegeben von Dr. Paul Wiesener.



320 Seiten. Grosses Format: 21 x 27 cm, auf Kunstdruckpapier
gedruckt, mit ca. 250 teils ganzseitigen Bildern nach Original-
Aufnahmen, in künstlerischem Einband.

Ein wahrheitsgetreues, lebendiges Gesamtbild der
gewaltigen Grösse des Weltkrieges. Wir lernen
darin das Leben und die Leistungen kennen der
Heerführer, der Offiziere, der tapferen Krieger
aller Waffengattungen. Wir werden bekannt
mit der Riesenarbeit des Sanitäts- und Ver-
sorgungswesens, den Leistungen der Intendan-
tur, des Etappenwesens, der Heimarbeit; kurz
mit der tausendfältigen Organisation eines
Weltkrieges.

Jeder wird gewiss gern und mit hohem Inter-
esse von den **Erlebnissen und kühnen
Einzeltaten** von dem Leben im Felde, an und
hinter der Front Näheres lesen wollen. Hunderte
von Illustrationen erhöhen die Anschaulichkeit und
bilden im Verein mit den packenden Schilderungen
ein Dokument von dauerndem Wert für jede
Familie.

Unseren Lesern liefern wir dieses vornehm
ausgestattete Werk für den ausserordentlich billigen
Preis von

nur Fr. 5.—

elegant gebunden, auf Kunstdruckpapier gedruckt,
mit zahlreichen Illustrationen, der nur durch
Herstellung von Massenaufgaben ermöglicht ist.
Jung und Alt wird seine Freude daran haben.

Prämien-Bezugsschein.

An die Expedition des „Nebelspalter“ (Jean Frey) in Zürich.

Als Abonnent bestelle ich hiermit Exemplar des Original-Werkes „Feldgraue Helden“
zum Prämien-Preis von Fr. 5.— (Ladenpreis Fr. 10.—) pro Exemplar zuzüglich Porto.

Unterschrift:

Genaue Adresse:

Wenn keine Nachnahmelieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 5.30 vorher auf
Postcheck-Konto VIII/2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzuzahlen.

Die schönsten
Cliches liefert
Th. Meister
BERN

Für

Militär

Wollene Leibbinden
Lungenschützer
Einlage - Sohlen
Katzenfell
Wasserdichte Stoffe für
Westen

empfehlen in bester
Qualität 1573
Sanitäts-Geschäft von
R. Angst Wwe
nur Fischmarkt 1, Basel



Obstbranntwein — Kirsch
Preislisten — Leihgebäude
Höchste Auszeichnungen!



BESTE Schuh-Crème
Alleinfabrikant:
A. Sutter, Oberhofen
(Thurgau)